

B27+28 werden Einbahnstraßen / Fahrtrichtung STADTAUSWÄRTS

Tempo 200 als Ausgleich
ADAC: „Fairer Kompromiss!“

Ein WAHN straßen!



Mit 200 Sachen raus aus der Stadt: Autofahrer aus Tübingen kommen auf unseren Bundesstraßen künftig so richtig auf ihre Kosten. Für den Weg IN die Stadt bieten sich die gut ausgeschilderten Wege des Albvereins an (HW3, HW5).

1,5 Millionen Quadratmeter mehr Shopping-Fläche!



Nach der jüngsten Gemeinderatsitzung in Rekordgröße war es beschlossene Sache: B27 und B28 werden Einbahnstraßen – und zwar stadtauswärts. Als Grund gibt Stadträtin Ingrid Meierhofer (Bündnis 180 / PRO TACHO) an: „Straßen und Wohnungsmarkt in Tübingen sind einfach zu überlaufen. Mit dieser Änderung versprechen

wir uns eine Verminderung des Bevölkerungsaufkommens vor allem zu Semesterbeginn.“ Doch wie lassen sich die Autofahrer mit ins Boot holen? „Sowohl auf der B27 als auch auf der B28 soll es kein Tempolimit mehr geben“, sagt Meierhofer. „So hat der Tübinger Autofahrer die Möglichkeit, seinen Frust abzubauen – und

das direkt vor der Haustüre!“ Die neuen Tempo 200-Schilder werden aufgestellt, sobald beide Bundesstraßen zur einspurigen Fahrbahn umgebaut wurden. Alle weiteren Fahrbahnen der Zubringer nach Stuttgart, Reutlingen und Hechingen werden zudem in Fußgängerzonen mit Einzelhandel umgewandelt (Forderung des

Krämermarkt-Bundesverbands). „Einem Einkaufsbummel von Tübingen zur Burg Hohenzollern steht dann nichts mehr im Wege“, so Meierhofer. Sie empfiehlt dazu gutes Schuhwerk und genug Proviant für zwei Tage. Finanziert wird das gesamte Projekt vor allem durch Busverkäufe.

Das sagen Ihnen Ihre Sterne

Stier: Machen Sie es wie ein echter Stier, falls sie dies Jahr mit Problemen konfrontiert werden: Nehmen Sie ordentlich Anlauf und rennen Sie mit voller Wucht dagegen.
Widder: Jupiter reicht Ihnen seine helfende Hand. Klatschen Sie ihn ab mit einem High-Five.
Zwilling: Oh je, Ihr Sternzeichen wird Wirklichkeit: Ihr geheimer Zwilling (pleite), von den Eltern jahrelang verschwiegen, taucht auf.
Krebs: Sie sind zu introvertiert! Doch die Planeten könnten nicht besser zu Ihren Gunsten stehen! Verlassen Sie Ihre Schale und gehen Sie raus. Sie finden sicher jemanden, der sie gern hat!
Löwe: „Hört mich brüllen!“ lautet Ihre Devise für dieses Jahr. Doch seien sie nicht überheblich. Verzauen Sie Ihre Freunde mit ihrer prächtigen Mähne und zeigen Sie Ihren Feinden Zähne und Krallen.
Jungfrau: Das siebte Auge des Sonnengottes und alle Himmelskörper des Saturns machen sich große Sorgen um Sie. Sprechen Sie mit niemandem.
Waage: Heute treffen Sie Ihre ganz große Liebe. Moment mal, leider ist er/sie schon glücklich vergeben und hat zehn Kinder. Versuchen Sie es also mit Yoga oder Pilates.
Skorpion: Es wird definitiv Ihr Jahr! Investieren Sie in Start-Ups und fassen Sie Fuß an der Börse!
Schütze: Schießen Sie nicht nur geradeaus! Zielen Sie in alle Richtungen, denn so lassen Sie sich die ganzen Überraschungen nicht entgehen. Bereits hinter der nächsten Ecke kann ein Topmodel oder ein Profiteennispieler sehnsüchtig auf Sie warten.
Steinbock: Tief in Ihnen wird etwas erwachen. Vielleicht werden Sie Veganer oder entdecken eine Vorliebe für afrikanische Weißbauchigel.
Wasserman: Anpassungsfähigkeit ist das Schlagwort: Andere Menschen müssen sich 2016 anpassen, um mit Ihnen klarzukommen!
Fische: Die Karten deuten darauf hin, dass Ihre Feinde Dynamitfischen betreiben werden. Seien Sie auf der Suche nach neuen Gewässern und passen Sie gut auf sich auf!

Tübingen und die da draußen

Islamisierung in Tübingen angekommen!
 Nun hat die Islamisierung uns endgültig erreicht! Erst gestern wurden vier Kamele am Österberg gesichtet, heißt es im Internet. Ist es nun so weit gekommen, dass die Flüchtlinge ihre Haustiere mitbringen? Müssen unsere heimischen Schafe dafür das Feld räumen? Anwohner Herbert S. (-8 Dioptrien) berichtet gegenüber FLUG: „Mittlerweile tragen einige Schafe sogar Bart!“ Ob diese sich dieses Jahrescheren lassen, bleibt abzuwarten.

Zügelloser Zuzug aus Derendingen!

Die für Februar geplante Grenzschiebung zwischen Derendingen und der Innenstadt ist nach Auskunft von (nochmal gegenchecken, Praktikant!) beschlossene Sache. „Aufgrund der beängstigend hohen Immigration von Derendingen in den Stadtkern, gerade werktags und am Wochenende, sieht sich die Verwaltung leider gezwungen, die Grenze vorerst zu schließen“, heißt es offenbar in einem Geheimpapier. „Die Ängste der Tübinger Kernstadt-Bewohner sind ernst zu nehmen.“ Ohne gültigen Impfpass und Clip im Ohr wird es Derendingern ab Februar unmöglich, den Neckar zu überqueren. Die Stadt warnt vor strengen Kontrollen. Die Maßnahmen waren nötig geworden, da es in Einzelfällen zu Konflikten kam. Ob Tübingen nun weiter EU-Agrarhilfen beanspruchen darf, ist fraglich.

Das Wetter

Nachdem Tübingen am vergangenen Wochenende von einem Blizard heimgesucht wurde, ändert sich das Wetter jetzt WIEDER schlagartig! Es folgt eine lange Dürre, die den Neckar austrocknen wird. Zum Glück hat man schon begonnen, das Nordseewasser zu entsalzen. Symbolbild



Lange Dürre kommt 2016

Schweinkram unter Palmen (221)



Das Showgeschäft hat die ehemalige Miss Piggy **Bärbel Hulb** (unten) zwar hinter sich gelassen – aber mit ihren üppigen Rundungen fühlt sie sich noch immer „sawohl!“. Hinter der harten Schale steckt ein **goldener Kern**. Sie verrät uns, dass sie von Zeit zu Zeit doch etwas versaut ist: „Ich mag es, wenn mir Fremde Kleingeld zustecken.“

Suchanzeigen

Suche **heiße Tübinger Jungs**, bevorzugt Lustnauer, für meine neue Serie „Germanys Next Topmodel Boys“. Seriöse Anmeldefotos bitte an meinen Twitter-Account senden. Die Staffel soll noch in diesem Jahr ausgestrahlt werden. **Stichwort** „Heidi“.

Hallo, ich bin ein **schnuckeliger Wolf** und suche zwei beste Freunde für das ganze Leben. Am liebsten seid ihr auch Wölfe, mit gesunder Angst vor Asphaltstraßen, vier-rädrigen Blechkolossen und außerdem vegan. Ich koche gern vegane Rezepte und bin sehr gesellig.

Boris Becker sucht Tennistalent aus dem Schwabenland, Novak Djokovic ist nichts mehr beizubringen. Der/die Schüler/in könnte in rund zehn Jahren ein potenzieller Gegner werden. Meldung unter Chiffre BB.Nr1.2026

*** BÖRSEN - TICKER ***

Dachs ist wohlauf und richtiggehend **beflügelt** +++ Höhenflug hält an, obwohl er über die Feiertage ordentlich **zugelegt** hat +++ Lag vor allem an den Keksen +++



KOCHI VEGAN!

Es ist DER Mega-Trend unter Promis und selbst die Stars tun es: vegan kochen! Keine Angst, die Rezepte sind gar nicht so schwer.
 – 1/2 l Wasser
 – 256g glutenfreier Vollkornschrot
 – 2EL fettfreies Weizenkeimöl
 – Brokkoli (BIO, VEGAN !!!)
 – 1 Block Tofu
 Alles gut vermengen und bei leichter Hitze ca. 3 Stunden köcheln. Wenn es eine blassgraue Farbe hat, von der Kochstelle nehmen und mit Tofu überbacken. Nach Geschmack mit frischem Gras garnieren. Dazu passt hervorragend ein Glas stilles Mundwasser. FLUG-Tipp: Am besten schmeckt das Gericht, wenn man es kurz vor dem Servieren durch ein Wiener Schnitzel ersetzt!

GRABSCHI langt wieder hin!

Maskottchen außer Rand und Band! Wieder Übergriffe am Bahnhof!

Tübingen. Unschuldige Opfer wurden gestern wieder durch Übergriffe des monströsen **Maskottchens GRABSCHI** traumatisiert! Nach Berichten von Augenzeugen stand das 1,90 Meter große pinkfarbene Häschen zunächst unauffällig in der Menge am Bahnsteig. Schon nach kurzer Zeit fiel Diethelm K. (23) auf, dass es der Übeltäter auf ihn abgesehen hatte: „Man denkt ja nichts Böses, bei einem rosa Häschen!“, betont der Geschädigte. Doch als er die übergriffige Schaumstoffhand an seinen Adduktoren bemerkte, war es schon zu spät! Sieben Jahre lang war Grabschi das Maskottchen des **Kreisverbands der Tübinger Masseure**. Dann die Kündigung am Nikolaustag – betriebsbedingt, heißt es offiziell.
 Diethelm K. ist kein Einzelfall. Nach Auskunft der Polizei gab es in den vergangenen sechs Wochen



„Es kann jeden treffen!“ heißt es aus teils informierten Kreisen.

Überwachungsfoto

noch tausend andere Geschädigte. Nach den jüngsten Übergriffen reagierte die Polizei mit einer **Absperzung des gesamten Areals**. Die Bahn kooperierte und legte den gesamten

umliegenden Verkehr lahm. Der **pinke Monsterhase** wurde zwar nicht gefasst, jedoch sei die **Risikozone** stark eingeschränkt worden, so die Polizei.



Autor/innen dieser Ausgabe: Leonie Kommerell, Vitaly Chaiko, Sophia Juraschitz, Moritz Rentzsch, Pauline Ruhe
Zeichnungen: Rafael Winniger
Bilder: Metz, Freese, Winniger, Kaczmarek, Fotolia

